

<b>Werksnorm Company Standard</b>		<b>QM</b>
<b>HG 783 Umweltgerechte Produkte – Inhaltsstoffe / Environmentally Compatible Products – Constituent Substances</b>		<b>Rev. 01</b> gültig ab / valid from 09.2017
revidiert / revised: P. Herrmann	geprüft / approved: H.-P. Schulz	genehmigt / released: A. Hübner

## Inhaltsverzeichnis

1.0.	Allgemein.....	2
2.0.	Verwendete Abkürzungen.....	2
3.0.	Pflichten.....	2
3.1.	Pflichten der Hansgrohe SE .....	2
3.2.	Pflichten des Lieferanten .....	2
4.0.	Verbotene und zu deklarierende Stoffe .....	3
4.1.	Gesetzliche Stoffrestriktionen .....	3
4.1.1	Gesetzliche Stoffrestriktionen EU .....	3
4.1.1.1.	REACH – Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals EU Verordnung 1907/2006 .....	3
4.1.1.1.1.	Registrierung nach Artikel 57/59.....	3
4.1.1.1.2.	Kandidatenliste – Substances of very high concern (SVHC).....	3
4.1.1.1.3.	REACH Annex XIV .....	4
4.1.1.1.4.	REACH Artikel 67 und Annex XVII.....	4
4.1.2	Zusätzliche Stoffrestriktionen .....	4
4.1.2.1.	Konflikt Mineralien .....	4

## Index

1.0.	General .....	5
2.0.	Abbreviations in use .....	5
3.0.	Responsibilities .....	5
3.1.	Responsibilities of Hansgrohe SE .....	5
3.2.	Responsibilities of suppliers .....	5
4.0.	Prohibited and declarable substances.....	6
4.1.	Statutory material restrictions.....	6
4.1.1	Statutory material restrictions EU .....	6
4.1.1.1.	REACH – Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals EU .....	6
4.1.1.1.1.	Registration according to Article 57/59 .....	6
4.1.1.1.2.	Candidate list – Substances of very high concern (SVHC) .....	7
4.1.1.1.3.	REACH Annex XIV.....	7
4.1.1.1.4.	REACH Article 67 and Annex XVII .....	7
4.1.2	Further statutory material restrictions .....	7
4.1.2.1.	Conflict Minerals .....	7

## Änderungsdienst / change management

Rev.	Datum / date	Änderung / change	Wer ? / Who?
01	28.07.2017	Layout angepasst / layout adjusted	P. Herrmann
02			
03			

## 1.0. Allgemein

Diese Norm muss bei der Gestaltung und Entwicklung von Produkten in allen Geschäftsbereichen der Hansgrohe SE inklusive aller Tochterunternehmen sowie bei der Beschaffung von Materialien und Teilen, die in Produkte eingehen, angewendet werden.

Ziel dieser Norm ist es, die Einhaltung von aktuellen und kommenden Vorschriften bzgl. Inhaltsstoffe in Produkten und Bauteilen sowie Verpackungen zu garantieren und die Verwendung von schädlichen aber (noch) nicht verbotenen Stoffen zu minimieren. Mit der Annahme der Bestellung akzeptiert der Lieferant die Anforderungen der HG-Norm 783.

## 2.0. Verwendete Abkürzungen

REACH	Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
SVHC	Substances of Very High Concern

## 3.0. Pflichten

### 3.1. Pflichten der Hansgrohe SE

Die betroffenen Fachabteilungen müssen folgende Punkte zwingend beachten:

- In der Produktkonzeption und -entwicklung müssen aktuelle und kommende Stoffverbote gemäß der REACH-Verordnung berücksichtigt werden.
- In keinen Unterlagen dürfen verbotenen Stoffe gefordert werden.
- Die Einhaltung der HG 783 ist durch einen entsprechenden Vermerk auf den Rahmenlieferverträgen, den Bestellungen und den Lieferantenverträgen zu fordern.
- Eine Lieferantenfreigabe darf nur erfolgen, wenn der Lieferant die Beachtung der HG-Norm 783 schriftlich bestätigt hat.

### 3.2. Pflichten des Lieferanten

Der Lieferant ist verpflichtet Bei allen gelieferten Bauteilen, Komponenten, Materialien, Verpackungen oder Produkten die nachfolgenden aufgeführten Restriktionen einzuhalten. Diese Anforderungen gelten weltweit, auch wenn keine Lieferung in die EU erfolgt.

Stoffe müssen in Übereinstimmung mit den maßgeblichen Anforderungen der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe („REACH“) wirksam vorregistriert und zugelassen sein.

**Werksnorm / Company Standard HG 783 Rev. 01**

Weder die gelieferten Produkte noch das Verpackungsmaterial dürfen besonders besorgniserregende Stoffe der aktuellen Kandidatenliste oberhalb von 0.1% (Gewichtsprozent) enthalten. Alle den Lieferanten (im Sinne von Artikel 3 Nr. 32 REACH) treffenden Pflichten gemäß REACH in Bezug auf die Lieferung des Produkts müssen ordnungsgemäß erfüllt werden.

Außerdem erwarten wir von Ihnen, die Stoffe immer soweit im Blick zu haben, um gegebenenfalls schon frühzeitig erkennen zu können, welche Stoffe zukünftig unter die kritischen Stoffe fallen könnten. Sollte Ihnen ein solcher Stoff auffallen, bitten wir Sie außerdem darum, die Hansgrohe SE unverzüglich darüber zu informieren. Mögliche Auswirkungen (Prozess-/ Teileänderungen) auf Ihre Waren müssen uns umgehend mitgeteilt werden.

Weiterhin ist der Lieferant dazu verpflichtet, die relevanten Restriktionen auch in die eigene Lieferkette zu kommunizieren und alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen um eine Einhaltung sicherzustellen, zum Beispiel regelmäßige Stichproben. Ansprechpartner für alle relevanten Informationen oder Rückfragen ist die für den Lieferanten zuständige HG Einkaufsabteilung.

Im Falle einer Nichterfüllung der genannten Verpflichtungen, haften Sie uns gegenüber in unbeschränkter Höhe. Etwaige Haftungsbeschränkungen finden hierauf keine Anwendung.

## **4.0. Verbotene und zu deklarierende Stoffe**

### **4.1. Gesetzliche Stoffrestriktionen**

#### **4.1.1 Gesetzliche Stoffrestriktionen EU**

##### **4.1.1.1. REACH – Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals EU Verordnung 1907/2006**

###### **4.1.1.1.1. Registrierung nach Artikel 57/59**

Im Einklang mit der europäischen REACH-Verordnung garantiert der Lieferant, dass registrierungspflichtige Stoffe bei der Europäischen Chemikalienagentur vorregistriert und/oder bereits registriert sind, bzw. innerhalb der durch die europäische REACH-Verordnung gesetzten Fristen durch den Lieferanten selber oder, wenn dieser einen Sitz außerhalb Europas hat, durch ein angeschlossenes Unternehmen mit Sitz in Europa oder durch einen Alleinvertreter registriert werden:

- bis 01.12.2010: Registrierung von „Phase-in-Stoffen“
- $\geq 1.000$  t/a /  $\geq 100$  t/a mit R50/53 /  $\geq 1$  t/a CRM-Stoffe
- bis 01.06.2013: Registrierung von „Phase-in-Stoffen“  $\geq 100$  t/a
- bis 01.06.2018: Registrierung von „Phase-in-Stoffen“  $\geq 1$  t/a

###### **4.1.1.1.2. Kandidatenliste – Substances of very high concern (SVHC)**

Um der Informationspflicht unserer Kunden gegenüber nachkommen zu können, benötigen wir von Ihnen Informationen, ob entsprechende SVHC-Stoffe der Kandidatenliste in den Vertragsprodukten enthalten sind. Mit der Veröffentlichung der ersten Kandidatenliste zum 28. Oktober 2008 und den nachfolgenden Aktualisierungen, gilt die Informationspflicht unverzüglich.

Informationspflicht entsteht, sobald der Grenzwert von 0,1 Gew.-% pro Erzeugnis überschritten wurde. Sollten in den gelieferten Produkten bereits heute SVHC-Stoffe über diesem Grenzwert liegen, bitten wir Sie, um detaillierte Angaben.

**Werksnorm / Company Standard HG 783 Rev. 01**

Die Kandidatenliste wird durch die EU laufend ergänzt! Jeder Lieferant ist verpflichtet, sich regelmäßig über die Aktualisierung der Liste zu informieren:

[http://echa.europa.eu/chem\\_data/candidate\\_list\\_table\\_en.asp](http://echa.europa.eu/chem_data/candidate_list_table_en.asp)

**4.1.1.1.3. REACH Annex XIV**

Im Hinblick auf Stoffe, die einer Zulassung unterliegen, sind Sie verpflichtet, nur solche Stoffe, Gemische, Teilerzeugnisse und Erzeugnisse zu liefern, deren Verwendung entsprechend autorisiert ist.

REACH Annex XIV wird durch die EU laufend ergänzt! Jeder Lieferant ist verpflichtet, sich regelmäßig über die Aktualisierung des Anhangs zu informieren.

<http://echa.europa.eu/addressing-chemicals-of-concern/authorisation/recommendation-for-inclusion-in-theauthorisation-list/authorisation-list>

**4.1.1.1.4. REACH Artikel 67 und Annex XVII**

Im Hinblick auf Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen, dürfen nur solche Stoffe, Gemische, Teilerzeugnisse und Erzeugnisse geliefert werden, die den Beschränkungsmaßnahmen der europäischen REACH-Verordnung genügen.

REACH Annex XVII wird durch die EU laufend ergänzt! Jeder Lieferant ist verpflichtet, sich regelmäßig über die Aktualisierung des Anhangs zu informieren.

<http://echa.europa.eu/de/addressing-chemicals-of-concern/restrictions/list-of-restrictions>

**4.1.2 Zusätzliche Stoffrestriktionen****4.1.2.1. Konflikt Mineralien**

Konflikt Mineralien sind Tantal, Zinn, Gold und Wolfram, die in der Demokratischen Republik Kongo und angrenzenden Gebieten gefördert werden. Börsennotierte Unternehmen in den USA sind durch den sogenannten Dodd-Franc-Act gesetzlich verpflichtet, die Nutzung dieser Stoffe offenzulegen.

Der Einsatz von Konflikt Mineralien muss in jedem Fall, und zwar unabhängig von der Konzentration, von Hansgrohe genehmigt werden. Lieferanten sind daher verpflichtet, jeden Einsatz und jeden entdeckten Einsatz sowie Hinweise auf einen möglichen Einsatz von conflict minerals in gelieferten Bauteilen, Komponenten, Materialien oder Produkten gegenüber Hansgrohe unverzüglich anzuzeigen.

## 1.0. General

This standard must be applied in the design and development of products in every business division of Hansgrohe SE including subsidiaries and in the procurement of materials and components used in its products. This applies also to externally purchased devices.

The objective of this standard is to guarantee adherence to current and future regulations relating to constituent substances used in products and components as well as packaging, and to minimize the use of harmful but (as yet) unprohibited substances. On acceptance of the purchase order, the Supplier undertakes to comply with the requirements of HG 783.

## 2.0. Abbreviations in use

REACH	Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
SVHC	Substances of Very High Concern

## 3.0. Responsibilities

### 3.1. Responsibilities of Hansgrohe SE

The affected departments must observe the following points without fail:

- Current and future substance prohibitions in accordance with REACH regulation must be observed.
- No prohibited substances may be stipulated in any documents
- A stipulation requiring adherence to HG 783 must be present on all Purchase Order, Quantity Contract and all Supplier Contracts.
- A supplier release may only be issued following written confirmation by the supplier of its adherence to HG 783.

### 3.2. Responsibilities of suppliers

The Supplier is obliged to adhere to the restrictions outlined for all components, parts, materials, packaging or products supplied to Hansgrohe SE. These requirements are applicable on a worldwide basis, even if no deliveries take place to the EU.

All substances contained in the products must be pre-registered and authorized in compliance with the relevant requirements of regulation No. 1907/2006 of the European Parliament and the Council regarding the prior registration, assessment, authorization and restriction of chemical substances (#REACH).

Neither the delivered products nor the packaging may contain substances of very high concern under the current candidate list of more than 0,1% (weight percent). All obligations under REACH relevant for the supplier (as defined in Article 3 No. 32 REACH) regarding the delivery of products must be complied with.

**Werksnorm / Company Standard HG 783 Rev. 01**

You are also obliged to track all changes to the REACH regulations and where necessary take the required measures in your company. Potential consequences (changes to processes or parts) must be communicated to us immediately.

Furthermore the supplier is obliged to communicate the relevant restrictions also within its own supply chain and to take all necessary measures to ensure adherence, for example regular random testing. The contact for all relevant information or enquiries is the Hansgrohe purchasing department responsible for suppliers.

In case of non-compliance with these provisions, you are liable to us without limitation. Any limitation of liability shall not apply hereto.

## **4.0. Prohibited and declarable substances**

### **4.1. Statutory material restrictions**

#### **4.1.1 Statutory material restrictions EU**

##### **4.1.1.1. REACH – Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals EU 1907/2006**

###### **4.1.1.1.1. Registration according to Article 57/59**

In compliance with the European REACH regulation, the supplier guarantees that substances that require registration with the European Chemical Agency have been preregistered and/or are already registered or will be registered by the supplier himself, or, if his registered office is outside of the European Union, by an affiliated company with its registered office in Europa or a sole representative in line with the deadlines set by the European REACH regulation. These are:

- By 1 December 2010: registration of “phase-in-substances”
- $\geq 1.000$  t/a /  $\geq 100$  t/a with R50/53 /  $\geq 1$  t/a CRM substances
- By 1 June 2013: registration of “Phase-in-substances”  $\geq 100$  t/a
- By 1 June 2018: registration of “Phase-in-substances”  $\geq 1$  t/a

#### 4.1.1.1.2. Candidate list – Substances of very high concern (SVHC)

In order to comply with our obligations to inform our customers, we require that you provide us with information whether any substances of very high concern (SVHC) from the candidate list are contained in the products. After publication of the first candidate list on 28 October 2008 and the later updates, this obligation to inform applies immediately.

This obligation is triggered as soon as the limit of 0.1% weight by weight (w/w) per substance is exceeded. Should the delivered products already contain SVHC above such limit, please provide detailed information.

The candidate list is continuously updated by the EU. Every supplier is obliged to keep regular track of updates to the list:

[http://echa.europa.eu/chem\\_data/candidate\\_list\\_table\\_en.asp](http://echa.europa.eu/chem_data/candidate_list_table_en.asp).

#### 4.1.1.1.3. REACH Annex XIV

With regard to substances that require an approval, you are obliged to only deliver such substances, mixtures, parts and products whose use has been correspondingly approved.

REACH Annex XIV is constantly completed by the EU! Every supplier is obligated to regularly inform himself about updates in the Annex.

<http://echa.europa.eu/addressing-chemicals-of-concern/authorisation/recommendation-for-inclusion-in-theauthorisation-list/authorisation-list>

#### 4.1.1.1.4. REACH Article 67 and Annex XVII

With regard to substances that are subject to limitations, only such substances, mixtures, parts and products may be delivered, that comply with the limitations as set out in the European REACH regulation. REACH Annex XVII is constantly completed by the EU! Every supplier is obligated to regularly inform himself about updates in the Annex.

<http://echa.europa.eu/de/addressing-chemicals-of-concern/restrictions/list-of-restrictions>

### 4.1.2 Further statutory material restrictions

#### 4.1.2.1. Conflict Minerals

Conflict minerals are tantalum, tin, gold and tungsten extracted in the Democratic Republic of Congo and adjacent regions. Stock market listed companies in the USA are obliged by law under the so-called Dodd Franc Act to disclose the use of these materials.

The use of conflict minerals must always be approved by Hansgrohe SE- irrespective of their concentration. Suppliers are therefore obliged to notify Hansgrohe without any delay of any use and any discovered use as well as indications of a possible use of conflict minerals in parts, components, materials or products supplied to Hansgrohe SE.